



**Universität zu Lübeck**  
**Evaluation des Praktischen Jahres**  
**Fach Innere Medizin, Sana Kliniken Lübeck**  
**Evaluierter Zeitraum: April 2008 bis Februar 2009**

---

**Anzahl der vorliegenden Bewertungen: 9**

**Freie Anmerkungen der Studierenden**

**Gut war**

- EKG-Kurs war hervorragend!
- Insgesamt hat es mir sehr gut gefallen. Sicher gibt es Kleinigkeiten, die man hätte besser machen können, aber ich würde mein Innere-Tertial so noch einmal machen. Mit den Ärzten war es super nett!
- PJ auf der Onkologie bei Herrn Dr. F. kann ich jedem nur empfehlen. Klasse Chef, netter Oberarzt und super nette Assistenzärzte.
- Die meisten Ärzte auf den Stationen waren sehr engagiert und bemüht, das PJ interessant zu gestalten. Sie haben sich immer, wenn es möglich war, Zeit genommen, etwas zu erklären, zu zeigen, und haben sehr darauf geachtet, dass man was „machen“ durfte (Punktionen etc). Bitte weiter so, das war wirklich gut! Ich habe mich auch nie ausgenutzt gefühlt, ich musste nicht mal alleine Blut abnehmen, die Ärzte auf der Station haben dabei immer unterstützt. So hat man dann auch meistens die interessantesten Sachen mitgekriegt. Es war alles ganz flexibel geregelt, wenn mal auf der Station wenig los war, war es kein Problem, in die Ambulanz oder Funktion zu schauen. Man musste also nie die "Zeit absitzen". "
- Der EKG-Kurs war sehr gut

**Verbessert werden könnte**

- 1. Die Woche in der Ambulanz war zu kurz 2. REA-Kurs am Anfang wäre vielleicht sinnvoll 3. Das Essen ... naja...
- Eine kostenlose Verpflegung für PJ-ler sollte unbedingt eingeführt werden, zumal die Qualität des Essens sehr zu wünschen übrig lässt.
- Ich habe die Röntgen-Fortbildungen vermisst! Sehr schade! Trotz Wunsch der PJ'ler erfolgten keine Terminvorschläge...
- Das Essen ist schlecht, wir haben uns spätestens nach 3 Wochen alle selbst was mit gebracht. Die Endoskopiewoche kann man sich meiner Meinung nach schenken.